



Bürgerbüro Frank Richter Talstraße 71 01662 Meißen

**Bürgerbüro  
Frank Richter**

Talstraße 71  
01662 Meißen

Tel: +49 (0) 3521 – 484 39 24  
fax: +49 (0) 3521 – 484 39 25  
mail: buero@f-richter.net

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Runder Tisch Sachsenring tagte am 12. November online**

Auf Einladung von Frank Richter, Mitglied des Sächsischen Landtags, tagte am Abend des 12. November der „Runde Tisch Sachsenring“. Auf Grund der aktuellen Corona-Schutz-Anordnungen konnte dieser nur online als Video-Konferenz stattfinden.

Es nahmen teil:

der Oberbürgermeister von Hohenstein-Ernstthal, Lars Kluge (CDU),  
der Bürgermeister von Oberlungwitz, Thomas Hetzel (parteilos),  
Mitglieder der Stadtratsfraktionen der CDU, Grüne/SPD und der Linken / Pro HOT  
sowie mehrere Bürger von Hohenstein-Ernstthal, die sich in einer Petition an den  
Sächsischen Landtag gewandt hatten.

Nach einer Einführung durch den Einladenden übernahm der Polizeiseelsorger  
und Pfarrer Christian Mendt die Moderation.

Mit großem Bedauern nahmen die Anwesenden zur Kenntnis, dass die Vertreter  
des Verkehrssicherheitszentrums (VSZ), des ADAC, des Landratsamtes, der  
Landesdirektion und des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie  
nicht teilnahmen. Einige Vertreter der genannten Behörden und Institutionen  
sicherten bereits zu, dass sie die Einladung zu einer demnächst stattfindenden  
Präsenzveranstaltung wahrnehmen werden. Oberbürgermeister Kluge  
signalisierte, dass das Rathaus von Hohenstein-Ernstthal dafür offensteht.

Inhaltliche Übereinstimmung erzielten die Anwesenden in dem Anliegen, dass es  
zu einer Reduzierung der Lärmbelastung im Umfeld des VSZ kommen müsse.  
Diese Feststellung richte sich nicht gegen die Existenz und das Betreiben des  
VSZ sowie motorsportliche Großveranstaltungen wie den Motorrad Grand Prix.  
Der „Sachsenring“ genießt Akzeptanz. In der Kritik steht die zunehmende und  
anhaltende Lärmbelastung.

Außerdem stellten die Anwesenden fest, dass eine Verständigung über die  
Problem- und Konfliktsituation und über mögliche Kompromisse nur auf der Basis  
wechselseitigen Entgegenkommens und in Anwesenheit des Betreibers, des

Landkreises und der Genehmigungsbehörden erreicht werden kann. Sie wünschen sich den nächsten „Runden Tisch Sachsenring“ als Präsenzveranstaltung. Sie beauftragten Herrn Richter, einen möglichen gemeinsamen Termin zu eruieren.

Unterschiedliche Auffassungen wurden deutlich hinsichtlich der Bewertung der vorliegenden Lärm-Messergebnisse sowie der geltenden gesetzlichen Grundlagen.

Pfarrer Frank Nötzold (Hohenstein-Ernstthal) hob in seinem Schlusswort die sachliche und ruhige Gesprächsatmosphäre hervor. „Es geht um uns, um unsere Städte. Nur gemeinsam, wenn wir im Gespräch bleiben, können wir die verschiedenen Probleme angehen.“

Frank Richter, MdL  
Lars Kluge, Oberbürgermeister  
Thomas Hetzel, Bürgermeister

Rückfragen an: Frank Richter, MdL, Tel: 0172 / 350 520 5  
frankrichtermeissen@gmail.com

Meißen, 13.11.2020

Mit freundlichen Grüßen

Bernd Mönch  
Büroleiter

Pressekontakt:  
mobil: 0173 4246732  
email: buero@f-richter.net

